



vm6

EINFÜHRUNG UND BENUTZERHANDBUCH



Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Fahrzeug benutzen.

Dieses Produkt ist für einen umweltfreundlichen Transport konzipiert. In diesem Leitfaden werden Sie die Vorteile und Eigenschaften des Fahrzeugs kennenlernen. Seine allgemeinen Spezifikationen sind wie folgt;

- Hocheffizienter bürstenloser DC-Motor
- Elektronische Steuereinheit (Controller), die vor Hoch- und Unterspannung schützt.
- Bremssystem mit elektrischer Abschaltung für sicheres Fahren.
- Batterie mit hoher Kapazität für größere Reichweite und hohe Leistung
- Die vordere Federung sorgt für ein angenehmes und komfortables Fahrvergnügen.
- Fahrzeugteile in Übereinstimmung mit den europäischen Normen.

WICHTIGER HINWEIS

Fahrer und Beifahrer

- Dieses Fahrzeug ist für die Beförderung von maximal 1 Fahrer ausgelegt.
- Bitte achten Sie darauf, dass Sie das Fahrzeug so benutzen, dass die in der Konformitätsbescheinigung angegebenen Belastungsgrenzen nicht überschritten werden.

Zustand der Straße

- Dieses Fahrzeug ist für den Einsatz auf ebenen und asphaltierten Straßen konzipiert.
- Lesen Sie das gesamte Benutzerhandbuch.
- Lesen Sie insbesondere die Abschnitte "Warnung, Vorsicht, Hinweis und Sicherheitsvorkehrungen" sorgfältig durch.
- **Sie müssen Ihr Fahrzeug 1 Monat nach dem Kauf zur ersten Wartung zum nächstgelegenen autorisierten Service bringen.**



WARNUNG

- Die in der Betriebsanleitung angegebenen Wartungsintervalle müssen unbedingt eingehalten werden. Andernfalls fällt Ihr Fahrzeug aus der Garantie. Die Wartungsintervalle für Ihr Fahrzeug und die Teile, die ausgetauscht/überprüft werden müssen, sind in diesem Benutzerhandbuch aufgeführt.
- Diese Überschriften sollen Sie vor schweren Verletzungen und mechanischen Schäden schützen.



VORSICHT

- Diese Überschriften sollen Sie vor schweren Verletzungen oder möglichen Unfällen schützen.

Anweisungen vor der Fahrt

- Überprüfen Sie den Zustand aller beweglichen Teile.
- Prüfen Sie alle rotierenden Teile und den Ölstand
- Prüfen Sie die Reifen.
- Achten Sie darauf, dass alle Schrauben und Muttern ausreichend angezogen sind.
- Prüfen Sie, ob das Bremskabel und andere Kabel nicht eingeklemmt sind und ordnungsgemäß funktionieren.
- Stellen Sie sicher, dass die Drosselklappe richtig funktioniert.
- Überprüfen Sie alle Beleuchtungssysteme.

Anweisungen zum sicheren Fahren

- Befolgen Sie die Anweisungen vor der Fahrt, bevor Sie mit der Benutzung beginnen.
- Die meisten Unfälle sind darauf zurückzuführen, dass sie im Verkehr nicht bemerkt werden.
- findet statt. Um dies zu verhindern, sollten Sie Kleidung tragen, die das Licht im Straßenverkehr reflektiert und so leichter zu erkennen ist.
- Zubehör wie Knieschützer, Ellbogenschützer, Brillen und Schutzhandschuhe sind Schutzausrüstungen, die Ihr Risiko schwerer Verletzungen verringern. Setzen Sie aber auf jeden Fall einen Helm auf, bevor Sie Ihr Fahrzeug fahren.
- Greifen Sie die Griffe während der Fahrt mit beiden Händen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie eine sichere Fahrposition einnehmen.
- Üben Sie häufig, um Erfahrungen zu sammeln.
- Beachten Sie die in der Anleitung angegebenen maximalen Belastungsbedingungen.
- Achten Sie darauf, dass die Lasten in Ihren Taschen, die Sie am hinteren Trageisen befestigen, leicht sind.
- Objekte, die sich während der Fahrt bewegen, verändern den Schwerpunkt des Fahrzeugs und gefährden so die Fahrsicherheit. Ergreifen Sie die erforderlichen Maßnahmen, um diese Situation zu vermeiden.
- - Vermeiden Sie akrobatische Bewegungen beim Fahren Ihres Fahrzeugs.
- - Vermeiden Sie beim Abbiegen hohe Geschwindigkeiten.
- - Nasses Wetter verlängert den Bremsweg und schränkt die Manövrierfähigkeit ein. Halten Sie in solchen Fällen stets Ihre niedrige Geschwindigkeit ein.
- - Vermeiden Sie übermäßige Pfützen, die bei regnerischem Wetter auftreten können.
- - Führen Sie das Fahrzeug niemals unter dem Einfluss von Alkohol und Drogen.

Effiziente Fahrhinweisungen

Wenn Sie die folgenden Anweisungen für eine effiziente Fahrweise befolgen, erhöhen sich die Reichweite und die Effizienz Ihres Fahrzeugs;

- Lassen Sie Ihr Fahrzeug regelmäßig warten.
- Beachten Sie die maximalen Belastungsgrenzen im Handbuch.
- Achten Sie darauf, es bei geeigneten Wetter- und Straßenverhältnissen zu benutzen.
- Sie haben festgestellt, dass Ihr Reifendruck angemessen ist.
- Halten Sie die Höchstgeschwindigkeit ein.



2. ALLGEMEINE ANSICHT



-
- | | |
|---------------------------|-----------------------|
| 1. Vorderradreifen | 8. Sitz |
| 2. Fahrtrichtungsanzeiger | 9. Heckgepäck |
| 3. Scheinwerfer | 10. Bremsleuchte |
| 4. Bremshebel | 11. Hinteres Stützrad |
| 5. Spiegel | 12. Hinterrad-Reifen |
| 6. Tachometer | 13. Seitenreflektor |
| 7. Zündung | |

WARNUNG

- Alle im Benutzerhandbuch aufgeführten Teile dienen nur als Referenz.
- Der Hersteller kann ohne Vorankündigung Änderungen vornehmen.



- a. Rechts- und Links-Signale
- b. Motor bereit
- c. Fernlicht
- d. Abblendlicht
- e. Tachometer
- f. Ganganzeiger
- g. Ausfälle Lichter
- h. Kilometerzähler
- i. Batterie-Anzeige

- 1. Tachometer
- 2. Vorwärts-/Rückwärtsgang
- 3. Horn
- 4. Rechts/Links-Signal
- 5. Schalter Abblend-/Fernlichtscheinwerfer

WARNUNG

- Alle im Benutzerhandbuch aufgeführten Teile dienen nur als Referenz.
- Der Hersteller kann ohne Vorankündigung Änderungen vornehmen.

Betrieb

Stecken Sie den Zündschlüssel in den dafür vorgesehenen Schlitz und drehen Sie ihn in die Ein-Position. Das Fahrzeug ist nun fahrbereit.

Das Fahrzeug kann durch gleichzeitiges Betätigen der Bremshebel aus dem Parkmodus gelöst werden.

Lenkradschloss

Um Ihr Fahrzeug vor Diebstahl zu schützen, gibt es eine Lenkradsperrung. Drehen Sie den Lenker ganz nach links und drücken Sie den Schlüssel am Zündschloss leicht in die Verriegelungsposition. Um das Lenkrad zu entriegeln, drehen Sie den Lenker nach rechts und drehen Sie den Schlüssel mit leichtem Druck in die Entriegelungsposition.

Sitzverriegelung

Wenn der Sitz geschlossen ist, können Sie den Sitz entriegeln, indem Sie den Schlüssel in die Verriegelungsposition drehen. Wenn Sie Ihren geöffneten Sitz schließen, wird der Sitz automatisch verriegelt.

Beschleunigung und Abbremsung

- Geben Sie Gas, indem Sie den Gasbedienungshebel nach unten drehen. In diesem Fall bewegt sich Ihr Fahrzeug.
- Die Geschwindigkeit kann mit dem Gashebel erhöht oder verringert werden. Drehen Sie den Gashebel in Richtung (a), um die Geschwindigkeit zu erhöhen, oder (b), um sie zu verringern.



Laden

Tragen Sie keine Lasten, die nicht für das Tragen von Lasten auf Ihrem Elektromotorrad geeignet sind. Andernfalls können diese Teile beschädigt werden.

- Die hintere Tragetasche kann zum Transport leichter Lasten verwendet werden.
- Bitte tragen Sie keine Lasten auf Flächen, die nicht für das Tragen von Lasten auf dem Fahrzeug geeignet sind. Andernfalls werden diese Teile beschädigt.

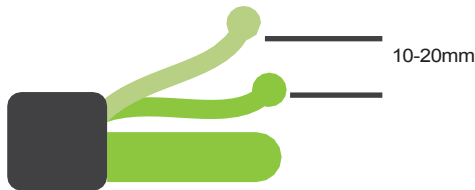
Bremsen

Bremshebel sind mit Bremszangen ausgestattet. Auf diese Weise übernimmt der Bremshebel sowohl die mechanische Bremsung als auch die Unterbrechung der Energie des Motors.

- Fassen Sie den Bremshebel mit den Fingern und drücken Sie ihn leicht zu sich hin.
- Lösen Sie langsam den Bremshebel, um das Bremsen zu beenden.
- Vermeiden Sie plötzliches und hartes Bremsen. Andernfalls kann Ihr Motorrad rutschen und Unfälle verursachen.
- Seien Sie vorsichtig beim Bremsen auf Gefällestrrecken.

Vorder- und Hinterradbremse

Ihr Fahrzeug verfügt über Trommel- (vorne) und Trommelbremssysteme (hinten). Bei den Bremsen sollte der Freiweg des Bremshebels 10 - 20 mm betragen. Nach diesem Weg sollte der Bremsvorgang beginnen.

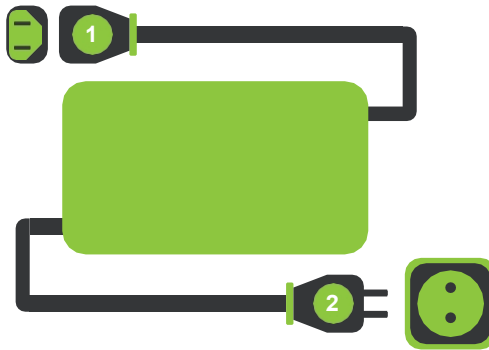


WARNUNG

- Bremsbeläge sollten immer durch Originalprodukte ersetzt werden. Minderwertige Teile können andere Teile des Fahrzeugs beschädigen.

Ladegerät

- Laden Sie Ihre leere Batterie mit Hilfe des mitgelieferten Ladegeräts 6-8 Stunden lang auf. Um das Fahrzeug aufzuladen, folgen Sie bitte den nachstehenden Anweisungen;
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Elektromotorrad ausgeschaltet ist.
- Stecken Sie zunächst den mit "2" gekennzeichneten Teil des Ladegerätes in die Steckdose.
- Stecken Sie dann den mit "1" gekennzeichneten Teil des Ladegeräts in den Ladeanschluss Ihres Fahrzeugs.
- platzieren.
- Beim Anschließen des Ladegeräts an das Fahrzeug können Lichtbögen/Funken entstehen.
- Auf dem Ladegerät befinden sich zwei Warn-LEDs. Die erste LED leuchtet durchgehend rot und zeigt damit an, dass es funktioniert, während die andere LED während des Ladevorgangs rot leuchtet und grün wird, wenn der Akku voll ist. Wenn das Ladegerät rot und grün leuchtet, bedeutet dies, dass der Akku voll ist. Wenn Ihr Ladegerät nur eine LED hat, leuchtet sie während des Ladevorgangs rot und wird grün, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Warten Sie, bis das Licht auf der Anzeige grün leuchtet.
- Ziehen Sie nach Abschluss des Ladevorgangs den Stecker aus dem Ladeanschluss und das Ladegerät aus der Steckdose. Wenn Sie das Ladegerät aus der Steckdose ziehen, verlängert sich die Lebensdauer des Produkts.



WARNUNG

- Beschädigte Ladegeräte aufgrund von Spannungsunterschieden in Ihrer Elektroinstallation können Ihr Fahrzeug beschädigen. Diese Art von Fehlern ist nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Wenn Sie das Ladegerät zuerst einstecken, schützen Sie Ihr Fahrzeug vor möglichen Hoch- oder Unterspannungssituationen.
- Wenn Sie Ihren Akku mindestens einmal im Monat aufladen, verlängert sich seine Lebensdauer.
- Wenn der Akku vollständig geladen ist, trennen Sie ihn vom Ladegerät. Andernfalls kann der Akku anschwellen.

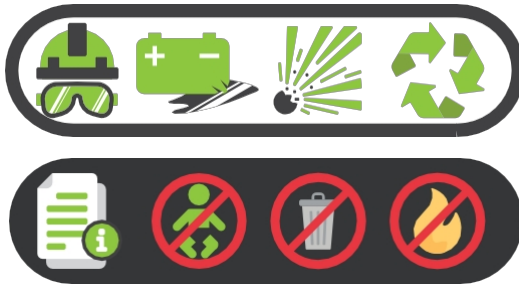
VORSICHT

- Wenn die Ladezeit des Akkus die im Handbuch angegebene Zeit überschreitet, erstellen Sie bitte einen Fehlerbericht.
- In den Wintermonaten kann die Leistung der Batterie abnehmen und die normale Reichweite Ihres Fahrzeugs kann sich verringern.

- Verwenden Sie nur das speziell für Ihr Produkt entwickelte Original-Ladegerät. Verwenden Sie es.
- Ihr Elektrofahrzeug muss während des Ladevorgangs ausgeschaltet sein.
- Schütteln Sie Ihr Fahrzeug niemals während des Ladevorgangs.

Batterie

- Nehmen Sie die Batterien nicht auseinander.
- Halten Sie Batterien von Kindern fern.
- Kombinieren Sie während des Ladens oder Entladens nicht die Anode und die Kathode der Batterie. Verwenden Sie niemals einen Leiter zwischen Anode und Kathode. Dies würde einen Kurzschluss verursachen.
- Vermeiden Sie den Kontakt des Akkus mit Wasser.
- Schützen Sie die Batterien vor Temperaturen von 60 Grad und mehr.
- Setzen Sie sie keinen physischen Stößen aus, wie z. B. Schlagen, Werfen oder Fallenlassen. Versuchen Sie nicht, die Batterien mit scharfen, durchdringenden Werkzeugen zu manipulieren.
- Wenn das Produkt ausläuft und mit der Haut oder den Augen in Berührung kommt, waschen Sie es sofort mit reichlich Wasser aus und suchen Sie die nächste medizinische Einrichtung auf.
- Wenn die Batterie physikalische Effekte wie Geruch, Erhitzung, Brennen, Verfärbung aufweist.
- Wenn Veränderungen auftreten, klemmen Sie die Batterie von Ihrem Fahrzeug ab und fahren Sie weg.



ACHTUNG

- Lagern Sie Ihr Elektromotorrad vor der Kälte geschützt, wenn möglich in Ihrer Garage. Dies verlängert die Lebensdauer Ihrer Batterie.
- Wenn Sie Ihr Elektromotorrad einen Monat oder länger nicht benutzen, sollten Sie die Batterien mindestens einmal im Monat entladen und aufladen. Diese App hilft Ihnen, die Batterieleistung zu erhalten.

4. WARTUNG UND KONTROLLE

Wartung der Bremsen

Die Bremsbeläge verschleißten aufgrund des Funktionsprinzips. Sie müssen nach einer gewissen Zeit ausgetauscht werden. Die Kontrolle des Sicherheitsniveaus und der Wechsel sollten von autorisierten Stellen vorgenommen werden. Nicht ausgewechselte Bremsbeläge führen zu einer schlechten Leistung des Bremssystems, verursachen Geräusche und können in manchen Fällen sogar andere Teile beschädigen. Die Bremsen sollten bei jeder Wartung überprüft werden.

Reifendruck prüfen

Prüfen Sie den Reifendruck täglich. Ein zu hoher oder zu niedriger Reifendruck beeinträchtigt das Fahrverhalten, die Beschleunigung, den Kraftstoffverbrauch und die Leistung des Fahrzeugs.

Wenn Sie Löcher, Schnitte oder andere ungewöhnliche Zustände an Ihren Reifen haben.

Kontrollieren Sie sie täglich. Auch auf den Felgen; kann Luftverlust beim Quetschen, Zerkratzen und Kippen verursachen. Diese Art von Schäden kann dazu führen, dass Ihr Fahrzeug aus dem Gleichgewicht gerät und wackelt. Wenden Sie sich in solchen Fällen an die nächstgelegene Vertragswerkstatt und lassen Sie den Schaden beheben.



Druck

250 kPa / 36 psi

250 kPa / 36 psi

WARNUNG

- Wenn der Reifen nicht den richtigen Luftdruck hat, verschleißt er schneller und seine Lebensdauer sinkt. verkürzt werden. Außerdem können Reifen mit zu niedrigem Luftdruck einen Unfall verursachen, da sie die Haftung verringern.
- Wenn der Reifendruck zu niedrig ist, kann sich der Reifen von der Felge lösen.
- Ihre Reifen nutzen sich mit der Benutzung ab. Wenn die Profiltiefe abnimmt, sollten Sie sie ersetzen. Je nach Straße, Klima und Einsatzbedingungen kann sich die Lebensdauer der Reifen verlängern oder verkürzen. Der Benutzer sollte regelmäßig den Reifendruck und die Profiltiefe überprüfen. Reifen mit geringer Profiltiefe

4. WARTUNG UND KONTROLLE

- Dadurch wird die Haftung auf nasser Fahrbahn verringert. Die Mindestprofiltiefe beträgt 1,5 mm für den Vorderreifen und 2,0 mm für den Hinterreifen. Solche Situationen führen zu Unfällen.



Austausch von Sicherungen

Der Ladestromkreis des Fahrzeugs ist durch eine 40-A-Sicherung gegen Eingriffe von außen und gegen den Ausfall des Ladegeräts geschützt. Im Falle einer Störung muss sie ersetzt werden. Hierfür;

- Vergewissern Sie sich, dass sich das Fahrzeug in der Aus-Stellung befindet.
- Entriegeln Sie den Sitz Ihres Fahrzeugs.
- Die Sicherung befindet sich direkt unter dem Sitz.
- Trennen Sie den Sitzpool vom Fahrzeug.
- Ersetzen Sie sie durch eine Sicherung mit gleichwertigen Spezifikationen.



WARNUNG

- Die Verwendung einer Sicherung unterhalb der angegebenen Kapazität kann zu einer dauerhaften Abschaltung des Systems führen, und die Verwendung über die angegebene Kapazität hinaus kann dazu führen, dass die elektronischen Bauteile kaputt gehen und die Kabel aufgrund der hohen Ströme beschädigt werden.
- Verwenden Sie beim Waschen Ihres Fahrzeugs kein Hochdruckwasser. Es beschädigt Ihre elektrischen Systeme.

Hinterräder und Aufhängungen

- Heben Sie das Fahrzeug auf den hinteren Ständer. Schieben Sie die Hinterradwelle von Hand hin und her. Bei der geringsten Lücke nachziehen. Vergewissern Sie sich, dass sie vollständig angezogen ist und in voller Position steht.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Muttern, die die vordere und hintere Aufhängung halten, fest angezogen sind. Wenn die Aufhängungsverbindungen nicht fest angezogen sind, werden einige Verbindungspunkte stärker als üblich belastet. Dies kann Schäden verursachen und zu einem Unfall führen.

Einstellen des Drosselklappenhebels

- Prüfen Sie, ob sich der Gashebel leicht nach unten und oben bewegen lässt.
- Der Abstand von der höchsten Position bis zur ersten Gasannahme sollte zwischen 2 und 6 mm betragen. Um dies einzustellen, lösen Sie die Kontermutter, drehen den Einsteller und ziehen ihn wieder fest.

Wartung von Antrieb und Motor

- Das elektronische Steuergerät (Treiber) Ihres Fahrzeugs befindet sich unter der Heckverkleidung. Achten Sie daher darauf, dass kein Wasser in diesen Bereich gelangt. Achten Sie darauf, dass die Kabel, die in diesen Bereich führen, nicht unter Spannung stehen und dass der schützende Kunststoff nicht beschädigt wird.
- Betätigen Sie während des Betriebs nicht gleichzeitig das Gaspedal und die Bremse, um die Beschädigung anderer Teile zu vermeiden.
- Fahren Sie bei schlechten Straßenverhältnissen langsamer. Übermäßige Vibrationen können dazu führen, dass die Kabel im Motor und im Antrieb reißen.
- Achten Sie darauf, dass der Wasserstand bei Regenwetter nicht die Höhe des Motors erreicht. Andernfalls wird Ihr Motor kaputt gehen.

Reinigung

- Es wird empfohlen, Ihr Elektrofahrzeug mit einem feuchten Tuch zu reinigen.
- Schmieren Sie niemals die Bremsanlage und die Reifen.
- Verwenden Sie Öl, um die Metallteile Ihres Fahrzeugs zu reinigen.
- Verwenden Sie für die Reinigung lackierter Kunststoffteile stets handelsübliche Reinigungsmittel.
- Nach der Reinigung mit Textilien ausspülen.



WARNUNG

- Verwenden Sie beim Waschen Ihres Elektromotorrads niemals Wasser mit sehr hohem Druck, da einige Teile Wasser aufnehmen können. Teile, die Wasser aufnehmen, haben eine verkürzte Lebensdauer und können beschädigt werden.

Wartungsintervall

- Auch wenn Ihr Fahrzeug einwandfrei läuft, sollte es in regelmäßigen Abständen von autorisierten Stellen überprüft werden. Diese Intervalle sind auf den folgenden Seiten des Benutzerhandbuchs aufgeführt. Fahrzeuge, bei denen Probleme aufgetreten sind oder die einen Unfall hatten, sollten direkt zur Vertragswerkstatt gebracht werden, ohne die Wartungsintervalle abzuwarten. In solchen Fällen sollte die Reparatur unbedingt mit dem Originalteil durchgeführt werden.
- Wartungen, Reparaturen, Modifikationen oder Änderungen, die die Leistung des Fahrzeugs außerhalb der vom Hersteller zugelassenen Vertragswerkstätten erhöhen, führen zum Erlöschen der Garantie für das Produkt.

4. WARTUNG UND KONTROLLE

Erste Wartung

- Die Wartung im 1. und 4. Monat ist wichtig für Ihr Fahrzeug. Nach dem ersten Gebrauch haben sich die Motorteile aneinander gewöhnt und es wird empfohlen, bei der ersten Wartung alle Schrauben zu überprüfen.
- Die Zuverlässigkeit Ihres Fahrzeugs hängt von der richtigen Erstbenutzung und der ersten regelmäßigen Wartung ab.

WARNUNG

- Bitte nehmen Sie keine Änderungen vor, um Ihr Fahrzeug sicher und langlebig zu machen. Modifizierte Fahrzeuge gefährden die Sicherheit von Ihnen und dem Verkehr. Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Teile.
- Stellen Sie zu Ihrer persönlichen Sicherheit vor jeder Wartung den Motor ab und heben Sie das Fahrzeug nach hinten an. Auch wenn es sich um eine einfache Wartung handelt, führen Sie diese nicht durch, bevor der Motor abgestellt ist und das Fahrzeug auf dem hinteren Ständer steht.
- Wenn das Fahrzeug einen Monat oder länger nicht benutzt wurde, überprüfen Sie die Teile, die korrodiert sein könnten, wie z. B. Reifen und Batterien, und fahren Sie vor der nächsten Benutzung los.

Motor- und Fahrgestellnummer

Motor- und Fahrgestellnummern dienen der Zulassung Ihres Fahrzeugs und helfen im Falle einer Wartung/Reparatur unseren autorisierten Diensten, Sie besser bedienen zu können.



Motor Nr.



Fahrgestell Nr.

WARNUNG

- Vergewissern Sie sich, dass die Motor- und Fahrgestellnummern Ihres Elektrofahrzeugs mit denen auf der Konformitätsbescheinigung übereinstimmen.

Fahrzeuglagerung

- Wenn Sie Ihr Elektromobil über einen längeren Zeitraum, z. B. in den Wintermonaten, nicht benutzen, sollten Sie einige Vorkehrungen treffen, um Ihr Fahrzeug vor Fehlfunktionen und Abnutzung zu schützen. Es wäre besser, einige Reparaturen vor der Einlagerung durchzuführen.
- Reinigen, abspülen und trocknen Sie Ihr Elektrofahrzeug. Die Beschichtung der lackierten Oberflächen mit einem Schutzöl verlängert die Lebensdauer des Lacks und sorgt dafür, dass er den Glanz des ersten Tages behält.
- Bringen Sie den Reifendruck Ihres Elektrofahrzeugs auf den idealen Reifendruckwert.
- Mit einer Kunststoff- oder gummifreien Folie abdecken. Achten Sie darauf, das Fahrzeug so zu lagern, dass die Lufttemperatur nicht zu stark schwankt. Starke Temperaturschwankungen können zu Ermüdung, Verschlechterung und Rissbildung an vielen Teilen Ihres Fahrzeugs führen.

In Gebrauch nehmen

- Nehmen Sie die Abdeckung Ihres Elektromobils ab und reinigen Sie sie.
- Starten Sie Ihr Elektrofahrzeug, nachdem Sie die Anweisungen vor dem Start vollständig befolgt haben.
- Machen Sie die erste Fahrt in einem verkehrsfreien Raum. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass alle Teile Ihres Elektromobils korrekt und mit voller Leistung funktionieren, gehen Sie in den Straßenverkehr.

Transport

Tragen Sie keine Lasten, die nicht für das Tragen von Lasten auf Ihrem Elektrofahrzeug geeignet sind. Andernfalls können diese Teile beschädigt werden.

Montage

Das Fahrzeug wird montiert geliefert.

6. TECHNISCHE DATEN

Länge	1900 mm
Breite	693 mm
Höhe	1345 mm
Radstand	1049 mm
Masse	116 kg
Maximale Tragfähigkeit	90 kg
Elektromotor Max. Leistung	1000 W
Motor Typ	Differentialmotor
Batteriekapazität	60V 20 Ah
Akku-Typ	VRLA-Gel
Kapazität des Ladegeräts	60-74,4 V 2,6 A ± 0,2A
Aufladezeit	6-8 h
Klettern Fähigkeit	15 °
Maximale Geschwindigkeit	25 km/h
Bereich	50 km
EURO-Ebene	EURO 5
Vorderradbremse	Scheibe
Hintere Bremse	Trommel
Anzahl der Sitzplätze	1

Herstellerinformationen

MC | Fahrzeugteile
Muhammet Calik
Maulbeerweg 30
D-63477 Maintal

Telefon: +49 6181 3698350
E-Mail: info@volta-motors.de

von eLeCtrlc entwickelt

